

Erfülltsein mit dem Heiligen Geist

Voll heiligen Geistes kehrte Jesus vom Jordan zurück und wurde vom Geist für vierzig Tage in die Wildnis geführt und vom Widerwinker versucht. (Lukas 4, 1)

Dann sagte Petrus, **mit heiligem Geist erfüllt**, zu ihnen ... (Apostelgeschichte 4, 8)

Daher, meine Brüder, seht euch nach sieben **Männern voll Geist und Weisheit** unter euch um, denen ein guter Ruf bezeugt wird; die wollen wir für dieses Bedürfnis einsetzen. (Apostelgeschichte 6, 3)

Dieses Wort war wohlgefällig in den Augen der gesamten Menge, und sie erwählten Stephanus, **einen Mann voll Glauben und heiligem Geist**, ferner Philippus und Prochoros, Nikanor und Timon, Parmenas und Nikolaus, einen Proselyten aus Antiochien. Diese stellten sie vor die Augen der Apostel, die ihnen betend die Hände auflegten. (Apostelgeschichte 6, 5)

Er aber, **voll Glauben und heiligem Geist** unverwandt in den Himmel sehend, gewährte Gottes Herrlichkeit und Jesus zur Rechten Gottes stehen und sagte: »Siehe, ich schaue die Himmel aufgetan und den Sohn des Menschen zur Rechten Gottes stehen!« (Apostelgeschichte 7, 55 + 56)

Der Bericht über sie kam der herausgerufenen Gemeinde zu Ohren, die in Jerusalem war, und man schickte Barnabas bis nach Antiochien aus. Als dieser dort ankam und die Gnade, die Gottes ist, gewährte, freute er sich und sprach allen zu, mit dem Vorsatz des Herzens im Herrn zu verharren; denn er war **ein guter Mann, voll heiligen Geistes und voller Glauben**. So wurde dem Herrn eine beträchtliche Schar hinzugefügt. (Apostelgeschichte 11, 22 – 24)

Saulus aber, der auch Paulus heißt, **war mit heiligem Geist erfüllt**; er sah ihn fest an und sagte: »O du, voll allen Betrug und aller Heimtücke, du Sohn des Widerwärtigen und Feind aller Gerechtigkeit, wirst du nicht aufhören, die geraden Wege des Herrn zu verdrehen? Und nun siehe, die Hand des Herrn ist auf dir, und du wirst blind sein und bis zum festgesetzten Zeitpunkt die Sonne nicht erblicken!« Auf der Stelle fiel Nebel und Finsternis auf ihn; er ging umher und suchte jemand, der ihn an der Hand leite. Als dann der Prokonsul gewahrte, was geschehen war, glaubte er und wunderte sich über die Lehre des Herrn. (Apostelgeschichte 13, 9 – 12)